

**1. Änderung des Abtretungsvertrags zwischen der Stadt Bernburg (Saale)  
und dem Wasserzweckverband „Saale-Fuhne-Ziethe“ vom 19.10.2021**

zwischen

der **Stadt Bernburg (Saale)**, vertreten durch die Oberbürgermeisterin Frau Dr. Silvia Ristow, Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg (Saale),

- nachfolgend „Stadt“ genannt -

und

dem **Wasserzweckverband „Saale-Fuhne-Ziethe“**, vertreten durch den Verbandsgeschäftsführer Herrn Harald Bock, Köthensche Straße 54, 06406 Bernburg (Saale),

- nachfolgend „Verband“ genannt -

- die Stadt und der Verband gemeinsam auch „Parteien“ genannt -

Präambel:

Die Stadt ist Trägerin der Aufgabe der Trinkwasserversorgung in ihrem Stadtgebiet. Mit der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist am 03.08./04.08.2000 der Konzessionsvertrag über die Trinkwasserversorgung der bis zum 31.12.2009 selbständigen Gemeinde Biendorf, zuletzt geändert am 08.11./13.11.2007 und am 10.02./17.02.2000, zuletzt geändert am 17.12.2007/15.01.2008 der Konzessionsvertrag über die Trinkwasserversorgung der bis zum 31.12.2009 selbständigen Gemeinde Wohlsdorf, geschlossen worden. Diese Konzessionsverträge laufen am 31.12.2022 aus. Konzessionsgebiet ist sowohl der Ortsteil Biendorf des Stadtgebietes Bernburg (Saale) als auch die Ortsteile Wohlsdorf und Crüchern des Stadtgebietes Bernburg (Saale).

Für das restliche Stadtgebiet Bernburg (Saale) ist der Verband Träger der Aufgabe der Trinkwasserversorgung. Im restlichen Stadtgebiet Bernburg (Saale) führt der Verband die Aufgabe der Trinkwasserversorgung auch bereits durch.

Für den Ortsteil Biendorf und für den Ortsteil Wohlsdorf und den Ortsteil Crüchern des Stadtgebietes Bernburg (Saale) – also für das Konzessionsgebiet – hat die Stadt Bernburg (Saale) mit Beschluss des Stadtrates am 26.08.2021 dem Verband die Aufgabe der Trinkwasserversorgung mit Wirkung zum 01.01.2023 übertragen. Um den Verband in die Lage zu versetzen, im Zuge dieser Aufgabenübertragung auch die Anlagen von der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH zu erwerben, die im Ortsteil Biendorf und im Ortsteil Wohlsdorf und im Ortsteil Crüchern des Stadtgebietes Bernburg (Saale) vorhanden sind und ausschließlich der Verteilung von Wasser im Konzessionsgebiet dienen, wurde am 19.10.2021 zwischen Stadt und Wasserzweckverband ein Abtretungsvertrag geschlossen. Damit hat die Stadt den ihr zustehenden Erwerbsanspruch aus § 7 Abs. 2 und 3 der o.g. Konzessionsverträge mit allen hieraus resultierenden Rechten und Pflichten an den Verband abgetreten. Die in diesem Vertrag vereinbarte aufschiebende Bedingung soll nun entfallen.

Dies vorausgeschickt vereinbaren die Parteien Folgendes:

1. Der Abtretungsvertrag zwischen der Stadt Bernburg (Saale) und dem Wasserzweckverband „Saale-Fuhne-Ziethen“ vom 19.10.2021 wird wie folgt geändert:  
Punkt 4 des Abtretungsvertrags zwischen der Stadt Bernburg (Saale) und dem Wasserzweckverband „Saale-Fuhne-Ziethen“ vom 19.10.2021 entfällt ersatzlos.
2. Die Änderung des Vertrags wird mit Unterzeichnung durch beide Parteien rückwirkend zum Zeitpunkt der Unterzeichnung durch die Oberbürgermeisterin der Stadt Bernburg (Saale) wirksam.

Bernburg (Saale), \_\_\_\_\_

Bernburg (Saale), \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Dr. Silvia Ristow  
Oberbürgermeisterin  
Stadt Bernburg (Saale)

\_\_\_\_\_  
Harald Bock  
Verbandsgeschäftsführer  
Wasserzweckverband „Saale-Fuhne-  
Ziethen“